

Gelegentliche Erträge
sind nicht schlecht.



onemarkets

Mit festen Zins-
zahlungen werden
Sie regelmäßig
zum Gewinner.

HVB Aktienanleihen

Das Leben ist voller Höhen
und Tiefen. Wir sind für Sie da.

Willkommen bei der
 **HypoVereinsbank**
Member of  **UniCredit**

Durchblick für Sie. Im Markt der Anlage- und Hebelprodukte.

Die UniCredit zählt zu den größten Bankengruppen Europas. onemarkets steht insbesondere in ihren Heimatmärkten Deutschland, Österreich und Zentral-/Osteuropa (CEE) für ein breites Angebot an Produkten, die unterschiedliche Chancen- und Risikoneigungen, Marktmeinungen und Anlagehorizonte berücksichtigen. Dazu gehören neben Anlageprodukten mit und ohne Kapitalschutz auch Hebelprodukte für offensive Anleger.



Wissen, was wichtig ist: www.onemarkets.de



Inhalt

- 4 Rendite-Sieger im leicht steigenden Markt
- 5 Vorteile und Risiken
- 8 Glossar
- 9 Impressum

Rendite-Sieger im leicht steigenden Markt

Die Produktidee

Manchmal geht es an der Börse langsamer voran, als es sich viele Anleger wünschen. Wenn die Marktzinsen auf einem niedrigen Niveau verharren oder die Aktienmärkte in einem Seitwärtstrend dahingleiten, ist es für Anleger schwierig, attraktive Erträge zu erzielen. Doch auch in solchen Zeiten gibt es Möglichkeiten, einen Top-Platz auf dem Rendite-Treppchen zu erreichen: Aktienanleihen. Sie bieten überzeugende Vorteile gegenüber Direktinvestments. Denn wer eine Aktienanleihe kauft, erhält – unabhängig von der Aktienkursentwicklung – Zinszahlungen. Zudem können Aktienanleihen in der Regel einen gewissen Schutz vor möglichen Kursverlusten bieten.



PROFIL VON AKTIENANLEIHEN

Chance	niedrig	mittel	hoch
Risiko	niedrig	mittel	hoch
Markterwartung	fallend	leicht steigend	steigend
Laufzeit	unter 1 Jahr	1 bis 3 Jahre	3 bis 5 Jahre über 5 Jahre

Funktionsweise

Eine Aktienanleihe zahlt einen vorab festgelegten Zinssatz. Die Zinszahlung ist unabhängig von der Kursentwicklung des Basiswertes einer Aktie. Zu beachten ist, dass bei Kauf oder Verkauf der Aktienanleihe während der Laufzeit Stückzinsen anfallen.

Basiswert

Basiswert einer Aktienanleihe ist immer eine Aktie. Wenn der Basiswert ein Aktienindex ist (z. B. DAX®), handelt es sich um eine Indexanleihe. Im nachfolgenden Text beziehen wir uns beim Basiswert zur besseren Verständlichkeit immer auf eine Aktie.

Renditechance bei leicht steigenden Märkten

Aktienanleihen können sich somit für Anleger eignen, die Zinseinnahmen erzielen wollen und damit rechnen, dass sich die zugrunde liegende Aktie leicht steigend entwickelt. In einem solchen Marktumfeld haben Anleger mit Aktienanleihen die Aussicht auf höhere Erträge als bei Direktinvestments in die betreffende Aktie. Der Zinssatz liegt in der Regel über dem aktuellen Marktzins.

Rückzahlung

Die Rückzahlung des Nennbetrags zum Laufzeitende hängt von der Wertentwicklung der Aktie ab. Notiert die Aktie am Ende der Laufzeit (am letzten Bewertungstag) auf oder über dem Basispreis, der bei Emission des Produkts festgelegt wird und sich meistens am aktuellen Aktienkurs der zugrunde liegenden Aktie bei Emission der Anleihe orientiert, erhält der Anleger den eingesetzten Nennbetrag und zusätzlich die Zinszahlung. Liegt der Kurs der Aktie am letzten Bewertungstag unter dem Basispreis, erfolgt die Rückzahlung in Form einer vorher festgelegten Anzahl von Aktien. Der Wert der gelieferten Aktien ist dabei geringer als der eingesetzte Nennbetrag. Unabhängig davon erhalten Anleger die Zinszahlung. Wenn die Zinszahlung die Differenz nicht ausgleicht, erleidet der Anleger einen Verlust.



Gold, Silber oder Bronze? Chancen und Risiken kennen.

Barriere für fallende Aktienkurse

Anleger, die sich für Aktienanleihen Protect entscheiden, können insbesondere bei der Protect-Variante von einem teilweisen Schutz vor Kursrückgängen der zugrunde liegenden Aktie profitieren. Denn Aktienanleihen Protect sind zusätzlich mit einer Barriere ausgestattet, die unter dem Basispreis liegt, also unter dem Kurs der Aktie bei Emission der Aktienanleihe. Der Kurs der Aktie kann dann bis zur entsprechenden Barriere fallen – und der Anleger erhält am Laufzeitende trotzdem den Nennbetrag. Zusätzlich erhalten Anleger natürlich auch hier die Zinszahlung. Vorteil von Aktienanleihen: Der Anleger erhält die Zinszahlung unabhängig von der Kursentwicklung der Aktie. In jedem Fall kann die Zinszahlung mögliche Verluste, die entstehen, wenn die Rückzahlung durch Aktienlieferung erfolgt, reduzieren. Bei einer Aktienanleihe stimmt der Basispreis in der Regel mit dem Referenzpreis der Aktie am anfänglichen Bewertungstag überein. Bei einer Aktienanleihe Protect ist häufig eine zusätzliche Barriere eingebaut, die unterhalb des Referenzpreises am anfänglichen Bewertungstag liegt. Dadurch erhöht sich die Chance auf volle Rückzahlung des Nennbetrags zum Laufzeitende. Für dieses Plus an Sicherheit nimmt der Anleger in Kauf, dass der Zinssatz bei diesem Produkttyp in der Regel niedriger ist als bei vergleichbaren klassischen Aktienanleihen.

Preisbeeinflussende Faktoren

Während der Laufzeit können sich neben der Entwicklung der Aktie auch weitere Faktoren wertmindernd auf den Kurs der Aktienanleihe auswirken. Hierzu zählen die Änderung der Volatilität (Kennzahl für die Häufigkeit und Intensität von Preisschwankungen eines Basiswertes; auf der Grundlage von prognostizierten Preisen des Basiswertes errechnet), steigende Dividendenzahlungen und -erwartungen der Aktie, steigendes Zinsniveau sowie Verschlechterung von Bonität und Rating des Emittenten. Umgekehrt können sich die Faktoren wertsteigernd auf die Aktienanleihe auswirken sowie gegenseitig verstärken oder aufheben.

FUNKTIONSWEISE EINER AKTIENANLEIHE

Die Aktie notiert am Ende der Laufzeit auf oder über dem Basispreis bzw. der Barriere

Ja

Die Rückzahlung am Rückzahlungstermin erfolgt zum Nennbetrag plus Zinszahlung

Nein

Die Rückzahlung am Rückzahlungstermin erfolgt durch Lieferung einer festgelegten Anzahl von Aktien pro Anleihe (Nennbetrag geteilt durch Basispreis) plus Zinszahlung. Aktienbruchteile werden ausgezahlt.

VORTEILE

- Anleger erhalten am jeweiligen Zinszahlungstag eine Zinszahlung – unabhängig von der Entwicklung der Aktie.
- Aktienanleihen bieten je nach Produktvariante einen teilweisen Schutz vor möglichen Kursverlusten der zugrunde liegenden Aktie.
- Die Zinszahlungen können Verluste reduzieren.

RISIKEN

- Während der Laufzeit anfallende Dividenden stehen der Finanzierung des Ertragsmechanismus zur Verfügung und werden nicht an den Anleger ausgeschüttet.
- Bei der Rückzahlung, zum Beispiel in Form von Aktien des Basiswertes, ist ein Verlust bis hin zum Totalverlust möglich.
- Die Ertragschance ist auf die Zinszahlung begrenzt. Der Anleger nimmt nicht an der positiven Wertentwicklung der Aktie teil.
- Aktienanleihen sind Inhaberschuldverschreibung des Emittenten. Bei Insolvenz, also bei Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung, drohen hohe Verluste bis hin zum Totalverlust.
- Bei einem Verkauf der Aktienanleihe während der Laufzeit sind Verluste möglich. Der Anleger trägt mit dem Kauf der Anleihe ein Aktienkursrisiko.

Für jeden Anleger das passende Produkt

Bevor sich der Anleger für eine Aktienanleihe oder Aktienanleihe Protect entscheidet, sollte er sich über sein Chance-Risiko-Profil und seine Markterwartung im Klaren sein. Wenn er davon ausgeht, dass der Kurs des Basiswertes leicht steigt, kann ihm eine klassische Aktienanleihe mit einem Basispreis nahe dem aktuellen Kurs des Basiswertes die beste Renditechance bieten. Ist der Anleger hingegen der Meinung, dass der Kurs des Basiswertes nicht nur stagnieren, sondern auch leicht nachgeben könnte, kann sich eine Aktienanleihe Protect eignen.

Größere Absicherung

Der Unterschied zwischen einer klassischen Aktienanleihe und einer Aktienanleihe Protect ist schnell erklärt: Eine Aktienanleihe Protect bietet im Vergleich zur klassischen Variante eine größere Barriere. In der Regel liegt die Barriere einer Aktienanleihe Protect tiefer als der Basispreis einer klassischen Aktienanleihe. Somit bietet sie einen höheren Schutz vor Kursverlusten des Basiswertes. Bei beiden Varianten erhalten Anleger eine vorab festgelegte Zinszahlung unabhängig von der Entwicklung des Basiswertes.

Alle Varianten von Aktienanleihen finden Sie unter:
www.onemarkets.de/aktienanleihen

Glossar

Aktie

Eine Aktie ist ein Wertpapier, das die Miteigentümerschaft an einer Aktiengesellschaft (die z. B. ein Unternehmen betreibt) verbrieft. Sie stellt einen prozentualen Anspruch an einem Teil des Unternehmenswertes sowie an dessen Gewinnen dar.

Aktienanleihe

Eine Aktienanleihe ist ein festverzinsliches Wertpapier, dessen Rückzahlung von der Entwicklung eines Basiswertes (Aktie) abhängt. Die Zinszahlung während der Laufzeit und zum Laufzeitende erfolgt unabhängig davon, ob die Aktie fällt oder steigt. Die Rückzahlung der Aktienanleihe zum Laufzeitende kann auf zwei Arten erfolgen: Der Anleger erhält den Nennbetrag zu 100 Prozent zurückgezahlt. Dies ist dann der Fall, wenn der Kurs der Aktie eine im Voraus festgelegte Barriere nicht unterschritten hat. Sollte der Aktienkurs unter diese Barriere fallen, wird eine im Vorhinein festgelegte Anzahl von Aktien geliefert. Bei einer klassischen Aktienanleihe ist diese Barriere der Basispreis, bei einer Aktienanleihe Protect die Barriere.

Basiswert

Über Zertifikate und strukturierte Anleihen investieren Anleger indirekt in Basiswerte, die diesen Produkten zugrunde liegen. Basiswerte können alle Arten von Anlageklassen sein, z. B. Aktien, Rohstoffe, Fonds, Indizes, Zinsen.

Dividende

Eine Dividende bezeichnet die Gewinnausschüttung pro Aktie. Die Höhe wird von der Hauptversammlung beschlossen und ist abhängig von der Geschäftslage des Unternehmens. In Deutschland wird die Dividende in der Regel einmal im Jahr an die Aktionäre ausgezahlt.

Indexanleihe

Eine Indexanleihe funktioniert in gleicher Weise wie eine Aktienanleihe. Der Basiswert ist jedoch ein Index.

Laufzeit

Zeitraum zwischen Emission und Rückzahlungstermin eines Finanzinstruments (z. B. Zertifikat, Anleihe). Die Restlaufzeit gibt an, wie viel Zeit noch bis zum Rückzahlungstermin bleibt.

Barriere

Die Barriere dient am Laufzeitende als Puffer zur Absicherung des Nennbetrags.

Stückzinsen

Stückzinsen kommen zustande, wenn eine Inhaberschuldverschreibung zwischen zwei Zinsterminen gekauft bzw. veräußert wird. Sie umfassen den Anteil an der nächsten Zinszahlung, der dem Verkäufer zusteht, also den Zinsanspruch zwischen dem letzten Zinszahlungstermin und dem Zeitpunkt des Kaufs bzw. der Veräußerung.

VON A WIE
AKTIE BIS
Z WIE ZERTIFIKAT

Alle Fachbegriffe aus der Welt der Geldanlage unter: www.onemarkets.de/glossar

Wichtige Hinweise und Haftungsausschluss

Alle Angaben in dieser Broschüre dienen nur der Unterstützung Ihrer selbstständigen Anlageentscheidung und stellen kein Angebot zum Kauf oder Verkauf dar. Sie können eine Aufklärung und Beratung durch Ihren Betreuer nicht ersetzen und stellen keine individuelle Empfehlung der UniCredit Bank AG dar.

Eventuell anfallende Kosten (z. B. Ausgabeaufschlag, Depotentgelt, Erwerbs- und Veräußerungskosten, Provisionen, Steuern) können sich ertragsmindernd auswirken. Bei Aktienanleihen handelt es sich um Inhaberschuldverschreibungen, d. h. der Anleger trägt mit dem Kauf dieser Produkte ein Emittentenrisiko. Bei einem Ausfall des Emittenten kann es daher unabhängig von der Entwicklung des Basiswertes bzw. der Basiswerte zu Verlusten, bis hin zum Totalverlust, kommen.

Diese Publikation ist Werbematerial und keine Finanzanalyse. Eine den gesetzlichen Anforderungen entsprechende Unvoreingenommenheit wird daher nicht gewährleistet. Es gibt auch kein Verbot des Handels – wie es vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen gilt.

Diese Information richtet sich nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- bzw. Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht. Insbesondere enthält diese Information weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren an Staatsbürger der USA, Großbritanniens oder der Länder im Europäischen Wirtschaftsraum, in denen die Voraussetzungen für ein öffentliches Angebot nicht erfüllt sind.

Impressum

Herausgeber

Corporate & Investment Banking
 UniCredit Bank AG
 Team onemarkets
 MMW1
 Arabellastraße 12
 81925 München

Text

ergo Unternehmenskommunikation
 GmbH & Co. KG (GPRA)
 Venloer Straße 241–245
 50823 Köln

Bildnachweis

Für die verwendeten Bilder wurden die Bildrechte geklärt. Für fremdes Bildmaterial liegt die Zustimmung der Rechtsinhaber vor.
 © 2014 UniCredit Bank AG

Layout

THE HYPHE GmbH & Co. KG
 Paul-Heyse-Straße 29
 80336 München

Das Leben ist voller Höhen
und Tiefen. Wir sind für Sie da.



Corporate & Investment Banking

UniCredit Bank AG – Team HypoVereinsbank onemarkets
MMW1 – Arabellastraße 12, D-81925 München



www.onemarkets.de

Reuters: HVCERT, Bloomberg: HVRP



+49 (0)89 378 17 466 

+43 (0)810 977 440* 

Mo–Fr von 9 bis 18 Uhr



onemarkets@unicredit.de

*10 Cent pro Minute aus dem österreichischen Festnetz. Bei Anrufen aus dem Mobilfunk- oder anderen Netzen können abweichende Preise gelten.

Willkommen bei der
 **HypoVereinsbank**
Member of  **UniCredit**